

INDIVIDUELLE PRÄMIENVERBILLIGUNG

Prämienverbilligungen für die Obligatorische Krankenversicherung sind kantonale Finanzierungshilfen, auf die ein Rechtsanspruch besteht, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind.

Innerhalb eines Kantons ist die Höhe der Prämienverbilligung vom Einkommen und vom Vermögen abhängig. Die Kantone (nicht etwa die Krankenversicherer) bestimmen, wer anspruchsberechtigt ist. Je nach Kanton wird die Krankenversicherungsprämie (OKP) direkt oder indirekt verbilligt.

Indirekte Prämienverbilligung

Bei der indirekten Prämienverbilligung geht die Auszahlung an die Versicherten, oder es gibt eine Reduktion der Steuerrechnung. Folgende Kantone haben das System der indirekten Prämienverbilligung gewählt: AI, AR, BL, GR, LU, NW, OW, SH, SZ, TG, UR.

Die indirekte Prämienverbilligung erfolgt in der Regel nach Fälligkeit der ersten Prämienrechnung im betreffenden Jahr: Der Versicherte muss zu Beginn des Jahres die volle Prämie bezahlen und erhält die Prämienverbilligung später, was zur unregelmässigen Belastung seines Budgets führt.

Direkte Prämienverbilligung

Bei der direkten Prämienverbilligung macht der Kanton eine Meldung an den Krankenversicherer, und dieser reduziert die Prämienrechnung für die berechtigten Personen. Folgende Kantone haben das System der direkten Prämienverbilligung gewählt: AG, BE, BS, FR, GE, JU, NE, SG, SO, TI, VD, VS, ZG, ZH.

Auch die Auszahlung an die Krankenversicherung erfolgt oft mit zeitlicher Verzögerung. Für die KLuG-Versicherten ist diese Verzögerung jedoch meistens nicht spürbar. Sind der KLuG die berechtigten Versicherten durch den jeweiligen Kanton gemeldet worden, wird die Prämienverbilligung bevorschusst. Die Zinskosten gehen zu Lasten der KLuG. Die direkte Prämienverbilligung sichert den wirklichen Zweck der Prämienverbilligung, indem sie direkt von der Krankenversicherungsprämie in Abzug gebracht wird; der Versicherte erhält eine reduzierte Prämienrechnung.

Siehe auch: www.ausgleichskasse.ch (Kanton auswählen / Info Krankenkasse / Prämienverbilligung auswählen)

Durchführungsstelle	Wie vorgehen?	Auszahlung	Bemerkungen
AG SVA Aargau, Prämienverbilligung, Kyburgerstrasse 15, 5000 Aarau, Postadresse: Postfach, 5001 Aarau, Tel. 062 836 81 81	¹ 31.05. für das Folgejahr	a	A
AI Gesundheits- und Sozialdepartement, Hoferbad 2, 9050 Appenzell, Tel. 071 788 94 52	²	b	
AR Ausgleichskasse und IV-Stelle Appenzell A.-Rh., Gutenberg-Zentrum, Kasernenstrasse 4, 9100 Herisau, Postadresse: Postfach 1047, 9102 Herisau, Tel. 071 354 51 51	¹ 31.12.	c	D
BE Amt für Sozialversicherung und Stiftungsaufsicht (ASVS), Abteilung Prämienverbilligung und Obligatorium, Forelstrasse 1, 3072 Ostermundigen, Tel. 0844 800 884	² 31.12.	a	E
BL Sozialversicherungsanstalt Basel-Landschaft, Abteilung Prämienverbilligung, Hauptstrasse 34, 4102 Binningen, Postadresse: Hauptstrasse 109, 4102 Binningen, Tel. 061 425 24 00	¹ 31.12.	c	B
BS Amt für Sozialbeiträge, Grenzacherstrasse 62, 4058 Basel, Postadresse: Postfach 28, 4005 Basel, Tel. 061 267 86 65	³	a	
FR Caisse de compensation du Canton de Fribourg, Section assurance-maladie, Impasse de la Colline 1, 1762 Givisiez, Postadresse: Case postale, 1762 Givisiez, Tel. 026 305 52 52	¹	a	D
GE Service de l'assurance-maladie, Route de Frontenex 62, 1207 Genève, Postadresse: Case postale, 1211 Genève 6, Tel. 022 546 19 00	¹	a	
GL Kantonale Steuerverwaltung, Abteilung IPV, Hauptstrasse 11/17, 8750 Glarus, Tel. 055 646 61 50	²	d	F
GR Sozialversicherungsanstalt des Kantons Graubünden, Individuelle Prämienverbilligung, Ottostrasse 24, 7000 Chur, Tel. 081 257 42 10	⁴ 31.12.	c	D
JU Caisse de Compensation du Jura, Service des prestations, Rue Bel-Air 3, 2350 Saignelégier, Postadresse: Case postale 368, 2350 Saignelégier, Tel. 032 952 11 11	¹ 31.12.	a	
LU Ausgleichskasse Luzern, Würzenbachstrasse 8, 6006 Luzern, Postadresse: Postfach, 6000 Luzern 15, Tel. 041 375 05 05	² 30.04.	a	D
NE Service cantonal de l'assurance maladie SCAM, Faubourg de l'Hôpital 3, 2000 Neuchâtel, Postadresse: Case postale 3076, 2001 Neuchâtel, Tel. 032 889 66 30	² a	a	
NW Ausgleichskasse Nidwalden, Stansstadterstrasse 54, 6371 Stans, Postadresse: Postfach, 6371 Stans, Tel. 041 618 51 00	¹ 31.08.	c	D
OW Kantonale Steuerverwaltung Obwalden, Prämienverbilligung KV, Hans Gander, St. Antonistrasse 4, 6060 Sarnen, Postadresse: Postfach 1564, 6061 Sarnen, Tel. 041 666 63 05	² 31.05.	b	F
SG SVA St. Gallen, Brauerstrasse 54, 9016 St. Gallen, Postadresse: Postfach, 9016 St. Gallen, Tel. 071 282 66 33	¹ 31.12.	e	D
SH Sozialversicherungsamt Schaffhausen, Oberstadt 9, 8200 Schaffhausen, Tel. 052 632 61 11	¹ 30.09.	c	D
SO AKSO, Ausgleichskasse des Kantons Solothurn, Abteilung IPV, Allmendweg 6, 4528 Zuchwil, Postfach 116, 4501 Solothurn, Tel. 032 686 22 09	¹ 31.07.	e	C
SZ Ausgleichskasse Schwyz, Rubiswilstrasse 8, 6438 Ibach, Postadresse: Postfach 53, 6431 Schwyz, Tel. 041 819 04 25	¹ 30.04.	c	D
TG Kantonale Verwaltung, Departement für Inneres und Volkswirtschaft, Amt für AHV und IV, St. Gallerstrasse 13, 8500 Frauenfeld, Postadresse: Postfach, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 724 71 71	¹ 30 Tage nach Zustellung des Antragsformulars bzw. 31.12.	c	D
TI Istituto delle assicurazioni sociali, Ufficio dell'assicurazioni malattia, Via Canonico Ghiringhelli 15a, 6501 Bellinzona, Tel. 091 821 91 11	⁸ 31.12. für das Folgejahr	a	
UR Amt für Gesundheit, Klausenstrasse 4, 6460 Altdorf, Tel. 041 875 22 42	¹ 30.04.	c	D
VD Organe cantonal de contrôle de l'assurance-maladie et accidents, Ch. de Mornex 40, 1014 Lausanne, Postadresse: Case postale 9716, 1001 Lausanne, Tel. 021 557 47 47	²	a	
VS Caisse de compensation du Canton du Valais, Subvention Primes Assurance-Maladie, Av. Pratifiori 22, 1951 Sion, Tel. 027 324 91 11	¹ 31.12.	a	G
ZG Ausgleichskasse Zug, Baarerstrasse 11, 6300 Zug, Postadresse: Postfach 4032, 6304 Zug, Tel. 041 728 32 30	¹ 30.04.	e	D
ZH Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich, Röntgenstrasse 17, 8005 Zürich, Postadresse: Postfach, 8087 Zürich, Tel. 044 448 50 00	¹ zwei Monate ab Zustelldatum des Antrags bzw. 31.12. des Folgejahres	a	H

Legende zur Tabelle von Seite 7

- Antragsformular wird in der Regel den Berechtigten automatisch zugestellt.
- Berechtigung wird in der Regel durch den Kanton automatisch festgestellt.
- Antragsstellung durch den Versicherten an das Amt für Sozialversicherungen.
- Bezugsberechtigtenschein wird Anfang Jahr zugestellt, wenn weiterhin Anspruch auf Prämienverbilligung besteht. Neue Berechtigte erhalten ein Anmeldeformular.
- Es ist ein Antrag zu stellen. Bisherige Berechtigte erhalten das Antragsformular automatisch.

- Prämienverbilligung wird als Abzug auf der Police ausgewiesen.
- Prämienverbilligungsbeitrag wird bei der Steuerrechnung abgezogen.
- Auszahlung erfolgt durch den Kanton direkt an die Berechtigten.
- Prämienverbilligung erfolgt grundsätzlich an die Versicherten durch Verrechnung mit der Steuerrechnung, ohne Einbezug des Krankenversicherers.
- Verrechnung mit den Prämien. In Einzelfällen erfolgt die Auszahlung durch den Kanton direkt an die Berechtigten.

- Antragsformular kann über die Gemeindezweigstelle SVA Aargau verlangt werden, wenn keine automatische Zustellung erfolgt.
- Antragsformular kann über die Sozialversicherungsanstalt Basel-Landschaft verlangt werden, wenn keine automatische Zustellung erfolgt.
- Antragsformular kann über die AKSO Ausgleichskasse des Kantons Solothurn verlangt werden, wenn keine Zustellung erfolgt.
- Antragsformular kann über die AHV-Zweigstelle der Gemeinde verlangt werden, wenn keine automatische Zustellung erfolgt.
- Selbständig Erwerbende und 19- bis 30-jährige Erwachsene in Ausbildung müssen die Prämienverbilligung beantragen.
- Antragsformular kann über die Kantonale Steuerverwaltung verlangt werden, wenn keine automatische Zustellung erfolgt.
- In Einzelfällen erfolgt die Auszahlung durch den Krankenversicherer direkt an die Versicherten.
- Antragsformular kann auf der Gemeindeverwaltung verlangt werden, wenn keine automatische Zustellung erfolgt. Ausnahme Stadt Zürich: Städtische Gesundheitsdienste, Walchestrasse 31, Postfach, 8035 Zürich, 044 216 51 11 Ausnahme Stadt Winterthur: Sozialamt der Stadt Winterthur, Sagerhausstrasse 6, Postfach, 8402 Winterthur, 052 267 56 34